



Herr Prof. Dr. László Blazovich
Professor für Rechtsgeschichte und Archivdirektor

In einem Akademischen Festakt in der Johanniskirche verliehen die Landeshauptstadt Magdeburg und die Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg am 28. Oktober 2010 den Eike-von-Repgow-Preis an Herrn Prof. Dr. László Blazovich.

Das Kuratorium würdigt Herrn Prof. Dr. Blazovich für die hervorragenden Verdienste um die Erforschung des Sachsenspiegels und des Magdeburger Stadtrechts in Ungarn. Herr Prof. Dr. Blazovich macht mit seinen zahlreichen Veröffentlichungen in besonderer Weise auf die europäische Dimension des Sachsenspiegels und des Magdeburger Stadtrechts aufmerksam. Dank seiner Arbeiten sind bedeutende mittelalterliche Rechtsquellen wie der Sachsenspiegel für ungarische und deutsche Forscher ohne Sprachbarrieren zugänglich.

2. November 1943
geboren in Szombathely (Ungarn)
1967
Abschluss des Studiums in Geschichte, ungarischer Sprache und Literatur
1968
Promotion
1978-1980
Stellv. Direktor des Gymnasiums in Hódmezővásárhely
1995
Habilitation an Universität Szeged
1980-2009
Archivdirektor des Komitatsarchivs Csongrád (Hauptstelle)
1989-1997
Dozent an der Juristischen Fakultät der Universität Szeged
1997 bis heute
Professor am Rechtshistorischen Lehrstuhl der Universität Szeged
2003
Doktor der Ungarischen Akademie der Wissenschaften
2010
Ehrenbürger der Stadt Szeged

Magdeburg, den 28. Oktober

2010